

Sie sind hier: Privatkunden | ... Markt und Meinung | Nachrichten | Nachrichten Anzeige

23.11.2009 07:18:31

Nachrichten

DJ: presstext.de: Datenretter warnen: Virtuelle Server als Datenfalle - Systeme oft fehleranfällig und Rekonstruktionen aufwendig

Datum: 12.11.09 Uhrzeit: 09:45

Wien/Hamburg (pts/12.11.2009/09:42) - In der IT-Branche werden virtuelle Umgebungen gerade in Sparzeiten immer beliebter. Wer nicht mehrere Server nebeneinander aufstellen, betreiben und warten will, greift gerne zu Virtualisierungstechnologien, die alles auf einer einzigen starken Maschine bündeln. Das hat den Vorteil, dass der Server besser ausgelastet ist, Anschaffung und Betrieb sind günstiger.

Doch Experten für Datenrettung warnen vor den Schattenseiten dieser Technologie, vor allem davor, dass selbst kleine Fehler oft eine große Wirkung haben: "Mit virtuellen Servern kann man sehr leicht sehr viel Schaden anrichten", sagt Nicolas Ehrschwendner, Geschäftsführer bei Attingo Datenrettung in Wien. Löscht man etwa auf einem Server irrtümlich eine Datei, ist das meistens leicht korrigierbar. Löscht man jedoch einen ganzen virtualisierten Server - und das nur mit einem Mausklick - sind damit gleich der gesamte Server und sämtliche Daten verloren. "Bedienungsfehler sind bei virtualisierten Umgebungen sehr häufig. Das ist eine Zeitbombe, wenn keine Sicherungen vorhanden sind", warnt Ehrschwendner.

Auch technische Defekte potenzieren sich in der Wirkung: "Wenn auf dem 'echten' Server ein Defekt auftritt, ist nicht nur ein Server betroffen, sondern in der Regel gleich alle", so Ehrschwendner.

Tatsächlich häufen sich in letzter Zeit Fälle, in denen Datenretter zu virtuellen Systemen gerufen werden. Eine Datenrettung ist dabei möglich, in vielen Fällen jedoch aufwendiger. Der Grund: Die Dateisysteme sind oft proprietär (d.h. im Eigentum des Herstellers und geschützt) und daher auch nicht dokumentiert. "Wir betreiben laufend zeit- und kostenintensives Reverse-Engineering, um den Kunden im Ernstfall schnell helfen zu können", sagt Ehrschwendner.

Attingo Datenrettung ist ein europäisches Spezialunternehmen für Datenrettungen mit Sitz in Wien, Hamburg und Amsterdam. In eigenen Reinraumlaboratorien können Daten von gelöschten, formatierten oder mechanisch zerstörten Datenträgern und Raid-Systemen rekonstruiert werden.

Honorarfreie Pressebilder stehen auf <http://www.atingo.com> bereit. (Ende)

Aussender: Attingo Datenrettung GmbH
Ansprechpartner: Dipl. Ing. Nicolas Ehrschwendner
Tel.: +43 / 1 / 236 01 01
E-Mail: presse@atingo.com

Quelle: <http://presstext.com/news/091112007/>

Fotos: http://presstext.com/show_attach.mc?pte=091112007

© presstext Nachrichtenagentur GmbH <http://www.presstext.de> - Die inhaltliche Verantwortung für redaktionelle Meldungen (pte) liegt bei presstext, für Pressemitteilungen (pts) beim jeweiligen Aussender. Weitere Informationen erhalten Sie bei unserem Redaktionsservice unter info@presstext.com oder Tel. +43-1-81140-300.

(END) Dow Jones Newswires

November 12, 2009 03:45 ET (08:45 GMT)

ISO-8859-11.0

Nachrichten Nachrichten-Archiv

© 2009 Deutsche Postbank AG - Bitte beachten Sie die Nutzungshinweise | Usage Guide

© 2009 vwd Vereinigte Wirtschaftsdienste AG | www.vwd.com

Alle Rechte vorbehalten. | Weitere Quellen

© 2009 Deutsche Postbank AG